

Datum 15.04.2021
Nr.: RA-121/2021

Anfrage von Stadtratsmitgliedern - öffentlich

(gemäß § 28 Abs. 6 SächsGemO in Verbindung mit der Geschäftsordnung für den Stadtrat der Stadt Chemnitz)

Fragesteller/in: Frau Ines Saborowski (CDU-Ratsfraktion)
Vorname Name (Fraktion)

Kurzbezeichnung: Nachfrage zu RA-072/2021

Frage:

Sehr geehrter Oberbürgermeister Schulze,

auf Grund der Antworten auf meine Ratsanfrage RA-072/2021 ergeben sich folgende Nachfragen:

- 1) Wann ist die Widmung des Teilstückes erfolgt und wann wurde diese bekannt gemacht?
- 2) Wieso ist die Widmung als Ortsstraße ohne Widmungsbeschränkung erfolgt und nicht beschränkt als Geh- und Radweg, wie dies im Jahr 2018 offensichtlich noch geplant war (siehe Antwort auf RA-345/2018)?
- 3) Wurden (außer mit dem Widerspruchsführer) weitere Gespräche mit den Anwohnern (besonders der Dantestraße) zur neu geschaffenen Situation geführt?
- 4) Wieso erfolgte der Ausbau der Verbindung zwischen Dantestraße und Majakowskistraße mit querlaufender Rinne und querlaufendem Betonbord, wenn eine Nutzung der Verbindung ohne Widmungsbeschränkung im Rahmen der Tempo-30-Zone vorgesehen war?

Die Ratsanfrage wurde elektronisch erstellt und enthält keine eigenhändige Unterschrift.